

# Abschlussarbeit

Studierende bearbeiten im Rahmen einer Abschlussarbeit konkrete Fragestellungen wissenschaftlich und praxisorientiert. Die Inhalte dafür ergeben sich aus der Abstimmung zwischen dem Betreuenden der Abschlussarbeit, dem Studierenden und dem Unternehmen.

Das Unternehmen profitiert von der wissenschaftlichen Qualifikation der Hochschule (persönliche Betreuung der Studierenden durch Professor/in) und kann Kontakte zu Fachkräften aufbauen.

## IHRE MÖGLICHKEITEN ZUR ZUSAMMENARBEIT

BEISPIEL	
	<b>Eine Studierende untersucht im Rahmen einer Bachelorarbeit, wie in einem Landkreis die Wasserkraft stärker zur Stromerzeugung genutzt werden kann und welche Standorte sich für Wasserkraftträder eignen würden. Die Stadtwerke stellen dazu Daten zur Verfügung und stehen als Ansprechpartner und Mitbetreuer der Studierenden bereit.</b>
RAHMENBEDINGUNGEN	 min. 3 bis max. 6 Monate
	 evtl. Kosten für Werkstudentenvertrag; ggf. Kosten, wenn Labore der Hochschule genutzt werden
	 Die Art der Bearbeitung legt die Hochschule aufgrund der Regularien im Wesentlichen fest; eine Themenstellung erfolgt in gemeinschaftlicher Abstimmung; Urheber-, Nutzungs- und Verwertungsrechte liegen grundsätzlich beim Verfasser; i.d.R. vertragliche Vereinbarung zu Nutzungsrechten durch Unternehmen; Geheimhaltung von firmeninternen und firmenbezogenen Daten
	 Betreuung sowie organisatorische Eingliederung der Studierenden in Unternehmen
	 schnelle Gewinnung von Erkenntnissen; frühzeitiger Kontakt zu qualifizierten Fachkräften

Version 1

## Ihr Kontakt zu den Hochschulen

### *OTH Regensburg: Dr. Christian Broser*

Geschäftsführender Referent des Instituts für Angewandte  
Forschung und Wirtschaftskooperationen  
Tel. +49 941 943-1373  
christian.broser@oth-regensburg.de  
www.oth-regensburg.de/forschung

### *OTH Amberg-Weiden: M.A. (research) Michael Tschapka*

Referent für Forschung, Wissens- und  
Technologietransfer (Standort Weiden)  
Tel. +49 961 382-1913  
m.tschapka@oth-aw.de  
www.oth-aw.de

### *OTH Amberg-Weiden: Dr.-Ing. Veronika Wiesmet*

Referentin für Forschung, Wissens- und Technologietransfer  
(Standort Amberg)  
Tel. +49 9621 482-3942  
v.wiesmet@oth-aw.de  
www.oth-aw.de

### *HAW Landshut: Marc Bicker*

Leiter Institut für Transfer und Zusammenarbeit (ITZ)  
Telefon: +49 (0)871 - 506 134  
marc.bicker@haw-landshut.de  
www.haw-landshut.de/itz

### *TH Deggendorf: Dipl.-Ing. Claudia Puck*

Leitung Wissens- und Technologietransfer  
Tel. +49 991 3615-480  
wtt@th-deg.de  
www.th-deg.de/zaf

Weiden

Amberg

**Oberpfalz**

Regensburg

Deggendorf

**Niederbayern**

Landshut

Passau

### *Universität Passau: Dr. Günther Hribek*

Geschäftsführer des Transferzentrums  
Tel. +49 851 509-1581  
guenther.hribek@uni-passau.de  
www.uni-passau.de/transferzentrum

### *Universität Regensburg: Dr. Harald Schnell*

Leiter Wissens- und Technologietransfer  
Tel. +49 941 943-2099  
futur@ur.de  
www.uni-regensburg.de/Einrichtungen/FUTUR

TRANSFER-UND-INNOVATION-OSTBAYERN.DE